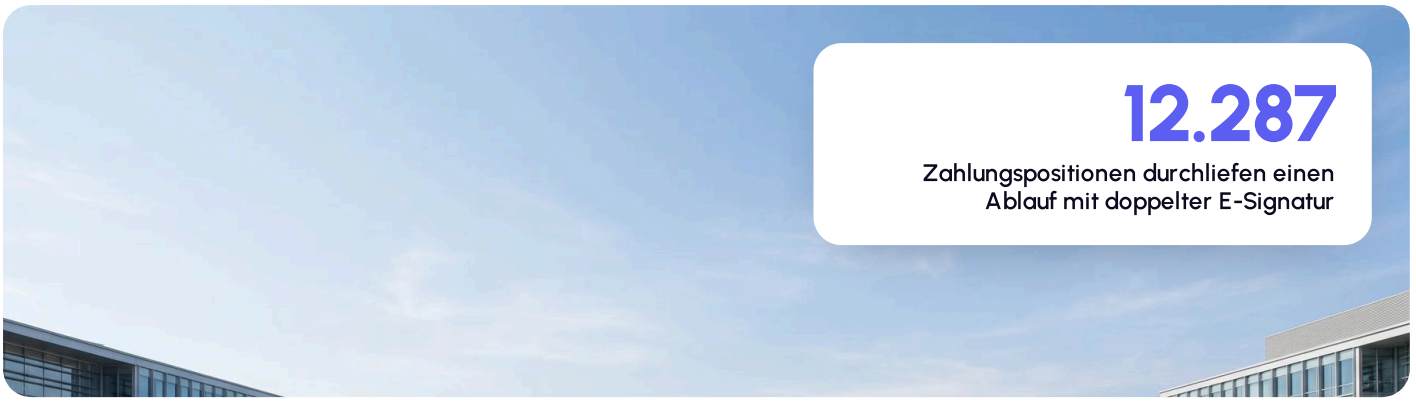
BUTTERFLY

Banken und Finanzen

Ist die Zahlungsdatei an die Bank wirklich signiert?

Bei einem Nutzfahrzeughersteller mit rund 5.000 Beschäftigten wurden Zahlungen mit einer veralteten Desktop-Signaturanwendung abgewickelt. Mit Butterfly durchläuft jede Anweisung einen Ablauf mit doppelter E-Signatur.

~5.000	Doppelte E-Signatur	Live
Beschäftigte	bei jeder Anweisung verpflichtend	im Einsatz



PROBLEM

Die Herausforderungen Ihres Unternehmens

01 Gehalts-, Bonus- und Lieferantenzahlungen wurden mit **einer veralteten Desktop-Signaturanwendung** abgewickelt; PDF-Anweisungen an die Bank waren nicht möglich.

02 Es bestand das Risiko, dass **eine nicht signierte Datei** an die Bank ging.

03 **Die Freigabekette** ließ sich nicht nachverfolgen.

LÖSUNG

Wie wurde es mit Butterfly gelöst?

Die im ERP erzeugte Zahlungsdatei wird in Positionen aufgeteilt, aus der Bankvorlage entsteht eine PDF-Anweisung. Sie durchläuft eine zweistufige qualifizierte E-Signatur; signiert wird auf dem Rechner des Benutzers, der Server greift nie auf den privaten Schlüssel zu. Nach der zweiten Signatur geht die Anweisung automatisch an die Bank.

- ✓ **Die Begleitdatei wird signiert, Zahlungsdetails bleiben vertraulich**
- ✓ **Zweistufige qualifizierte E-Signatur**
- ✓ **Automatische Übermittlung an die Bank über einen sicheren Kanal**
- ✓ **Jeder Schritt im Prüfprotokoll**

ERGEBNIS

Aus der Praxis, gemessen.

12.287	567	~3.400
Zahlungspositionen mit doppelter E-Signatur	Zahlungsanweisungen	Datensätze: Gehaltsdatei in einem Schritt an die Bank

Der Kundenname wird aus Gründen der Vertraulichkeit nicht genannt. Die Zahlen stammen aus den Unterlagen der Organisation.

Haben Sie einen ähnlichen Prozess?

Schauen wir es uns in 30 Minuten gemeinsam an.

Scannen Sie den QR-Code, um ein Gespräch anzufragen.

Gespräch anfragen